

Landespsychologentag 2005

(Im)Migration-Isolation-Integration

Workshop (1) – Nachmittag

Systematische Therapie und Beratung von binationalen Paaren

EFT-Emotionally Focused Couples-Therapy

Leitung: Dipl.-Psych. Janine Radice von Wogau

Freiburg

Beschreibung des Workshops:

Nachmittags:

EFT ist eine sehr erfolgreiche Form von Kurzzeittherapie für Paare. Sie wurde von Sue Johnson in Canada entwickelt und ist dort und in den USA zu einer in weiten Kreisen bekannten Therapieform geworden. Inhaltlich begegnen sich die Methoden von Salvador Minuchin, Fritz Perls und Carl Rogers. Die Bindungsbedürfnisse des Erwachsenen stehen bei diesem Ansatz im Mittelpunkt.

Im Workshop wird die Methode mit praktischen Übungen vorgestellt. Sie eignet sich sowohl für binationale als auch für deutsche Paare. Ich bin persönlich sehr begeistert von dieser Methode und empfehle sie ausgesprochen für Therapeuten, die mit Paaren arbeiten.

Zielgruppe:

Psychologen

Max. Teilnehmerzahl: 25

Ziele:

Nachmittags:

Den Grundansatz von EFT bekanntzumachen und die Neugier zu wecken, diesen Ansatz tiefer kennenzulernen.

Literaturhinweise:

Greenberg, L.S. & Johnson, S.M. (1988). Emotionally Focused therapy for Couples. New York: Guilford Press.

Johnson, S.M. (2004). The practice of Emotionally Focused Marital Therapy: Creating Connection. New York: Brunner/Routledge-2nd Edition of 1996 book.